

DISKURS-WORKSHOP

*ONLINE ODER JETZT AUCH IN PRÄSENZ

Putin stellt die Ukraine als nationalsozialistisch dar und die ganze Welt erfährt davon. Trump behauptet, Corona sei mit Desinfektionsmittel zu bekämpfen und die ganze Welt erfährt davon. Storch erklärt, die Klimakrise sei nicht vom Menschen verursacht und die ganze Welt erfährt davon.

Durch soziale Netzwerke sind wir weltweit vernetzt und mehr denn je dazu gezwungen, uns mit den unterschiedlichsten Ansichten und Meinungen auseinanderzusetzen. Gerade online sind **Fake News & Hate Speech** längst keine Ausnahmen mehr. Umso wichtiger ist ein kritischer und kompetenter Umgang mit Informationen und Medien.



Diskutieren in Zeiten von Fake News und Hate Speech

Im Diskurs-Raum geschieht genau das: Hier erlernen Schüler*innen, wie sie Ansichten und Meinungen hinterfragen und überprüfen und wie sie konstruktiv und respektvoll miteinander diskutieren – egal, ob online oder face to face.

Learning by doing

Der Diskurs-Raum versteht sich als interaktiver Workshop. Die Schüler*innen probieren sich selbst in Streiträumen aus und erleben so, wie es sich anfühlt die eigene Meinung zu vertreten. Diskussionsgrundlage sind dabei Themen aus ihrer eigenen Lebensrealität.



Lebensnah und kreativ

Medienpädagog*innen leiten den Workshop mit innovativen Methoden an. Journalist*innen aus dem Y-Kollektiv liefern dazu lebensnahen Input.

Eckdaten

Altersklasse:	ab 10. Klasse
Ort:	Schulen in Bremen
Zeitraum:	1 Tag (einmalig von 09:30- 14:30 Uhr)
Inhalt:	Beiträge & Reporter*innen des Y-Kollektives variieren
Ansprechpartnerin:	Gisa Grodde von vomhoerensehen gisa@vomhoerensehen.de 0421/59497982

Sichern Sie sich einen der noch freien Termine;
schreiben Sie an gisa@vomhoerensehen.de
Termine unter www.fr3iraum.de